

GEMEINDE SAARWELLINGEN, ORTSTEIL SCHWARZENHOLZ, BEBAUUNGSPLAN "KIRCHPFAD"

TEIL A: PLANZEICHNUNG

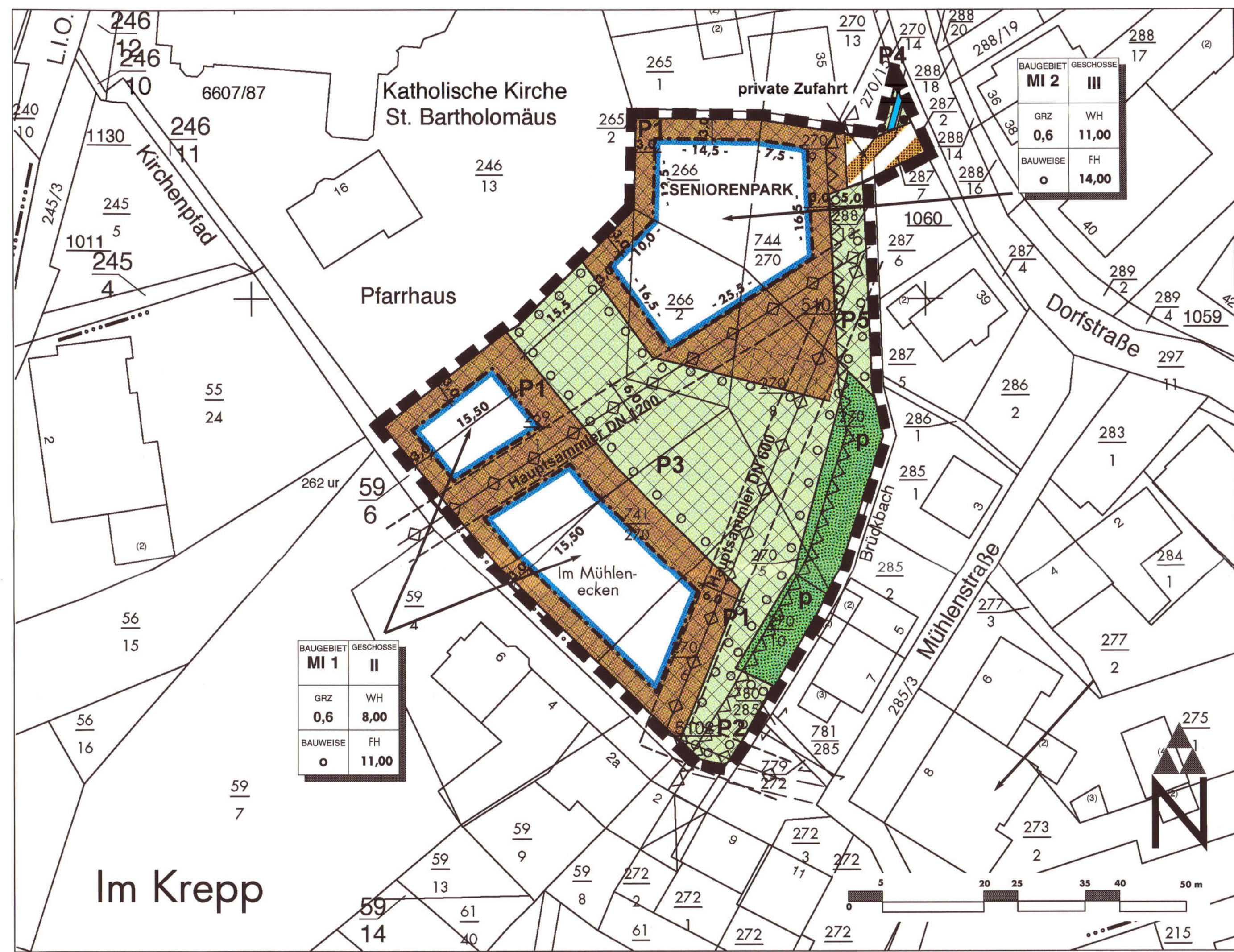


Table with 4 columns: GRZ, WH, BAUWEISE, FH. Values: 0,6, 8,00, o, 11,00.

PLANZEICHENERLÄUTERUNG

(NACH BAUGB IN VERBINDUNG MIT BAUNVO UND PLANZV 1990)

- 1. Art der baulichen Nutzung
2. Maß der baulichen Nutzung
3. Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche
4. Verkehrsflächen
5. Hauptwasserleitungen
6. Grünflächen
7. Wasserflächen
8. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
9. Sonstige Planzeichen

TEIL B: TEXTTEIL

FESTSETZUNGEN (GEM. § 9 BAUGB I.V.M. § 12 BAUGB UND BAUNVO)

- 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
1.1 zulässige Arten von Nutzungen
1.1.1 zulässige Arten von Nutzungen
1.1.2 ausnahmsweise zulässige Arten von Nutzungen
1.1.3 nicht zulässige Arten von Nutzungen
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
2.1 Grundflächenzahl
2.2 Zahl der Vollgeschosse
2.3 Höhe baulicher Anlagen

- 3. BAUWEISE
4. ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN
5. FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN
6. VERKEHRSFLÄCHEN UND VERKEHRSLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG
7. FÜHRUNG VON VER- UND ENTSORGUNGSANLAGEN UND -LEITUNGEN
8. PRIVATE GRÜNLÄCHEN
9. MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT
10. MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDEN FLÄCHEN
11. FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN UND ZUM ERHALT VON BÄUMEN, STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN
12. FLÄCHEN ODER MASSNAHMEN ZUM AUSGLEICH

- FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 4 BAUGB I.V.M. § 85 ABS. 4 LBO
PHOTOVOLTAIK, BRAUCHWASSERERWÄRMUNG
VERWENDUNG VON NIEDERSCHLAGSWASSER (REGENWASSERSPEICHERUNG)

- FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 6 BAUGB
ABWASSERKANÄLE
SCHUTZFLÄCHE NACH DEM SAARLÄNDISCHEN WASSERGESETZ
DENKMALRECHTLICHES VERFAHREN GEMÄSS § 8 ABS. 2 S DSCHG

- FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 7 BAUGB
HINWEISE
EINHALTUNG GRENZABSTÄNDE
BRANDSCHUTZ LÖSCHWASSER
DACHBEGRÜNDUNGEN
REGENWASSERNUTZUNG
MUNITIONSFUNDE
BODENFUNDE
GESCHLOSSENER VERBAU
SCHUTZSTREIFEN

- GESETZLICHE GRUNDLAGEN
Für die Verfahrensdurchführung und die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten u.a. folgende Gesetze und Verordnungen:
Baugesetzbuch (BauGB), in der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (BGBl. I, S. 1224) m.W.v. 10.05.2005.

- das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG)
das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altstätten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG)
das Gesetz zum Schutz des Bodens im Saarland (Saarländisches Bodenschutzgesetz - SBodSchG)
das Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG), i. d. Neuf. der

- VERFAHRENSVERMERKE
Der Gemeinderat der Gemeinde Saarwellingen hat am 21.07.2005 die Bebauungspläne "Kirchpfad" (§ 2 Abs. 1 BauGB) beschlossen.

- FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 7 BAUGB
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs siehe Plan

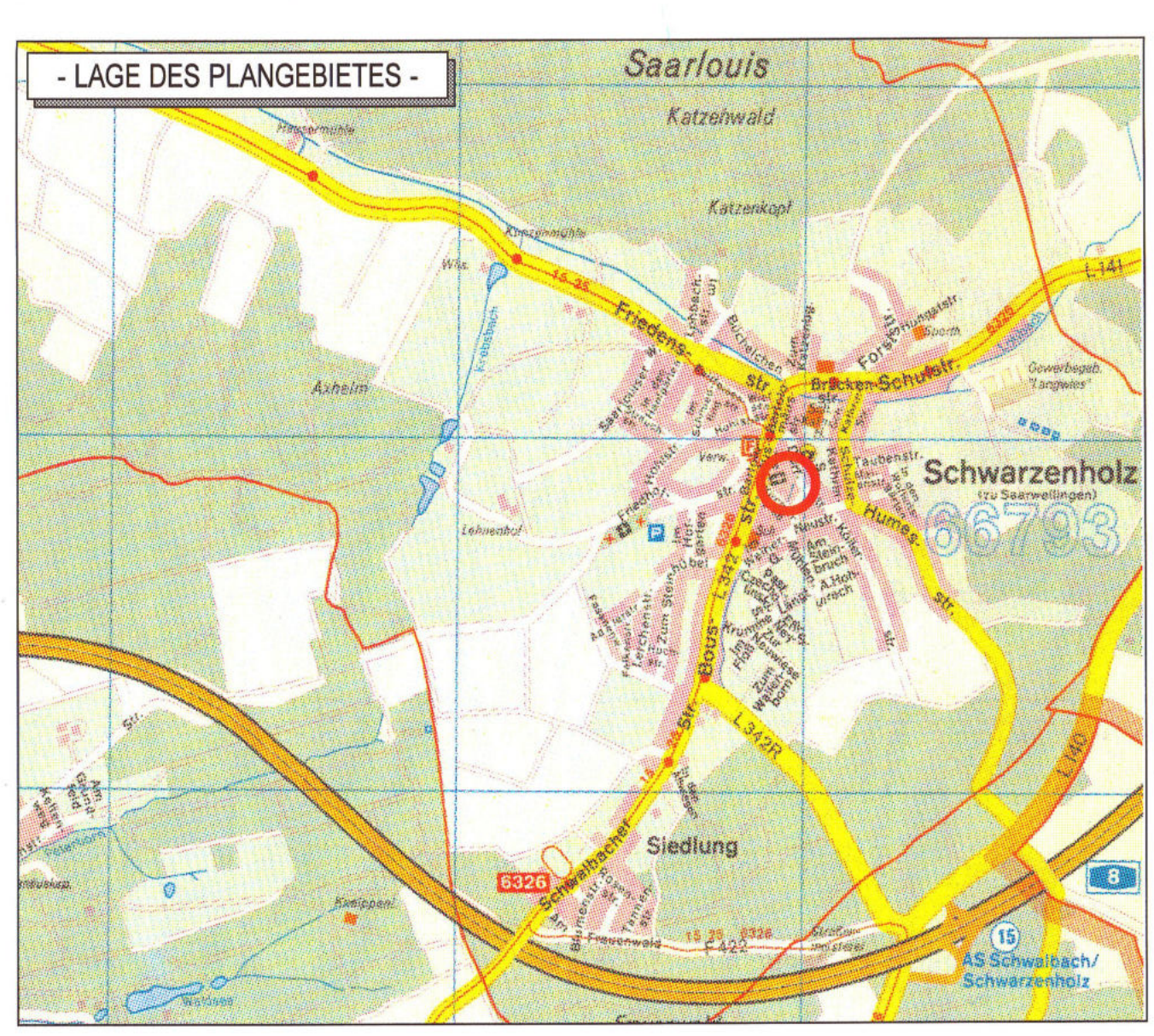


Table with 3 columns: MASZTAB (1: 500), PROJEKTBEZEICHNUNG (SAW-BP-KIR-035), PLANNGRÖSSE (DIN A 0 IM ORIGINAL), PLANNUMMER (SAW-BP-KIR-PLAN 6), BEARBEITUNGSSTAND (16.12.2005), BEARBEITUNG (DIPL.-ING. CAROLIN MÄRKER, DIPL.-GEOR. ANJA GROSS), GEMEINDE SAARWELLINGEN - ORTSTEIL SCHWARZENHOLZ, BEBAUUNGSPLAN "KIRCHPFAD", -SATZUNG-